



# Betriebsanweisung

für den Umgang mit Innenladerpaletten

## Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für den Umgang mit Ladepaletten für Innenlader. Hierzu gehören neben dem Be- und Entladen der Paletten auch die Aufnahme sowie der Abstellvorgang.

## Gefahren für Mensch und Umwelt



» Umkippen der Paletten – verursacht durch z.B.

- Windeinwirkung
- unzureichendes Tragverhalten des Untergrunds



» Verletzung von Personen und/oder Beschädigung von Betriebseinrichtungen oder Ladegut durch

- angefahren werden
- andere (unkontrolliert) bewegte Gegenstände
- umfallendes Ladegut

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

### Allgemein

- » Sicherheitsschuhe und Warnkleidung sind grundsätzlich zu tragen! Bei der Be-/Entladung der Paletten oder an Örtlichkeiten, wo Krane betrieben werden, ist darüber hinaus ein Schutzhelm zu tragen!
- » Die zul. Gesamtmasse der Fahrzeugkombination darf nicht überschritten werden
- » Kommen Paletten mit Steckgalgen zum Einsatz, ist nach dem Einstecken der Galgen in die Palette der Galgen mit Steckbolzen zu sichern; vor jeder Beladung und Aufnahme ist der korrekte Sitz des Galgens sowie des Bolzen inkl. Sicherungssplint zu überprüfen



### Bei der Be-/Entladung von Innenladerpaletten

- » Vor der Benutzung sind die Paletten auf ordnungsgemäßen Zustand zu kontrollieren
- » Beschädigte Paletten dürfen nicht verwendet werden
- » Eine ausreichend freie Fläche ist sicherzustellen (Gefahr des Umkipppens oder pendelnde Lasten)
- » Beim Verladen sind die Betonelemente vorsichtig an den Galgen heranzuführen und abzusetzen; bevor jedoch die Last vom Kran abgehängt wird (Seil des Kranes muss noch gespannt sein), sind die jeweiligen Elemente mittels Bolzen/Sicherungsdom bzw. Schraubverbindung zu fixieren
- » Unter die Ladegüter (sämtliches Ebenen) sind rutschhemmende Matten zu legen. Alternativ können Abstandshalter am Palettenboden verwendet werden.
- » Kommen Bolzen/Sicherungsdomme zum Einsatz, sind diese durch festes Einschlagen der Keilsicherung bzw. durch festes Anziehen der Schraubverbindung (max. Drehmoment 400 Nm) zu befestigen
- » Jedes freistehende Ladegut ist auf der Seite des Galgens auf zwei Ebenen mit je 2 Bolzen/Sicherungsdommen bzw. Schraubverbindungen zu sichern – ist das nicht möglich, dann darf die Palette nicht transportiert werden
- » Betonelemente, die in der Stellfläche über Nuten, Aussparungen oder Federn verfügen, sind mit Ladungssicherungshilfsmitteln (z.B. speziellen Kanthölzern) durch den Verloader zu sichern, damit die gesamte Breite der Stellfläche des Elements genutzt wird und ein sicherer Stand gewährleistet ist
- » Bevor beim Entladen die Bolzen/Sicherungsdomme bzw. Schraubverbindungen gelöst werden, sind die jeweiligen Elemente zunächst anzuschlagen (Seil des Kranes muss gespannt sein)



### Beim Aufnehmen/Abstellen einer (beladenen) Palette mittels Innenlader

- » Der Aufenthalt von Personen im Gefahren-/Fahrbereich ist verboten (Gefahr des Umkippens)
- » Stempel/Pratzen müssen so positioniert werden, dass sie nicht in den Fahrbereich der Palette ragen
- » Die Sicherung der einzelnen Ladegüter auf der Palette ist vor Aufnahme der Palette zu prüfen
- » Vor Transportbeginn ist die Ladung zusätzlich mit den fahrzeugseitigen Stempeln/Pratzen zu sichern
- » Die Paletten sind nur auf festen, ebenen und tragfähigem Untergrund abzustellen
- » Nach dem Abstellen der Palette ist Lage und Sitz der Bolzen/Sicherungsdomme bzw. Schraubverbindungen zu überprüfen und ggf. erneut zu fixieren



## Verhalten bei Störung

- » Defekte Paletten dürfen nicht verwendet werden
- » Festgestellte Mängel sofort dem Disponenten/Fuhrparkmanagement melden
- » Bei starkem Wind oder Windböen ist die Be- und Entladung der Paletten umgehend einzustellen und an beladenen Paletten sind Sicherungsmaßnahmen zur Stabilisierung durchzuführen



## Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

**Notruf: (0) 112**

- » Verletzte bergen, auf Selbstschutz achten; Unfallstelle absichern; Notruf absetzen [☒☒ (0) 112]
- » Sofortmaßnahmen am Unfallort durchführen (Verletzte beruhigen, Wunden versorgen, Blutungen stillen, verletzte Körperteile ruhig stellen)
- » Unfälle unverzüglich dem Disponenten / Niederlassungsleiter melden



## Instandhaltung & Wartung

- » Die Paletten sind mind. einmal jährlich auf sicheren Zustand durch Fachpersonal zu überprüfen
- » Reparatur, Instandhaltung und Prüfung darf nur von Fachpersonal durchgeführt werden

